



KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

September 2003:

Gründung der Firma KM1 Modellbau e.K. Die ersten Arbeiten umfassten Digitalumbauten, Modellbäume und Superungen von Spur 1 Großserienmodellen.



Juni 2004:

KM1 stellt mit der BR 41 das weltweit erste deutsche Dampflokmodell mit synchronisiertem Rauchentwickler vor. Erstmals kommen die Dampfausstöße aus dem Schornstein synchron zum Zylinderschlag des Lokgeräusches. Diese Entwicklung wurde später im Wesentlichen auch von anderen Herstellern aufgegriffen. Von Beginn an bietet KM1 die Option für Finescale-Radsätze und der individuellen Beschriftung der Lok ab Werk an.



2003

2004

Dezember 2004:

Die BR 41 wird in neun Versionen mit Alt- und Neubaukessel, Kohle- und Ölfeuerung ausgeliefert. Bereits damals wurden die unterschiedlichen Kesselformen richtig ins Modell umgesetzt, Sandfallrohre liefern durchgehend bis vor die Räder, eine einstellbare Kinematik ermöglicht den Betrieb auf 1020 mm Radien mit Gegenbogen. Man setzt damals wie heute auf einen robusten Kardantrieb und warmweiße LED's, Feuerbüchsenbeleuchtung, Triebwerksbeleuchtung. Der synchrone Rauchentwickler macht die BR 41 bis heute zu einem Meilenstein der Modellbaugeschichte.



Dezember 2005:

Mit der BR 70 in bayerischer und badischer Ausführung kommt das nächste Dampflokmodell aus Messing auf den Markt. Zu diesem Zeitpunkt war die 70 083 beim Vorbild neu aufgearbeitet. Heute ist die BR 70 wieder sehr bekannt durch die vielen Museumsfahrten. Die kleinste Serie der Firmengeschichte macht dieses Modell zu einer Rarität.

2005

Januar 2006:

Als Weltneuheit wird die BR 44 mit Dynamic Smoke und unabhängigem Zylinderdampf auf der Spielwarenmesse Nürnberg vorgestellt. Ab jetzt dampfen KM1 Loks nicht nur synchron zum Sound aus dem Schlot, sondern regeln die Dampfproduktion dynamisch – je nach Fahrtzustand. Darüber hinaus tritt über die Zylinderhähne völlig unabhängig zum Schlot der Dampf aus. Dies lässt sich auch separat und auf Wunsch per Funktionstaste abrufen. Das gab es weltweit noch nie, KM1 setzte hier den entscheidenden Trend für die Zukunft der Spur 1.



2006

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

**Mai 2007:**

Mit der BR 94 kommen weitere Funktionen ins Modell. KM1 setzt früh auf Servotechnik. Erstmals kann der Decoder dank einer zusätzlichen Elektronik die servomotorisch betriebenen und serienmäßig verbauten Rangierkupplungen kraftvoll und präzise steuern. Rangierspaß, der auch Entkuppeln in Kurven erlaubt – die BR 94 ist zu diesem Zeitpunkt das einzige Modell dieser Art für 1020 mm Radien, welches den korrekten Achsstand aufweist.

November 2007:

Die bereits 2006 auf der Spielwarenmesse Nürnberg vorgestellte V90 ist die erste Diesellok von KM1. Der dynamische Rauchentwickler ist auch hier verbaut und sorgt erstmals bei einem Diesellok Modell für Furore. Das Lüfterrad unter dem Vorbau ist motorisch angetrieben, sogar die Anzeige auf dem vorderen Vorbau ist originalgetreu innen bedruckt. Der Kardantrieb auf alle Achsen sorgt für Zugkraft und der Diesellok Sound wirkt dank aufwändigem Sampling sehr realistisch.

**August 2006:**

Mit dem Lieferstart der BR 44 kommt das neue KM1 Dampfdestillat auf den Markt. Da insbesondere der Zylinderdampf auf den Gleisen kondensiert, musste ein Destillat her, das besonders rein und vor allem völlig rückstandsfrei verdunstet. Das Dampfdestillat von KM1 ist bis heute im Sortiment und bei Modellbahnern aller Spurweiten beliebt.



2007

Januar 2008:

Mit der Auslieferung der BR 65 wird ein Sprung in der Detaillierungsfülle gemacht: Erstmals haben die Speichen der Räder den original elliptischen Querschnitt und sind von vorne und hinten vorbildgerecht geformt. Die Vorreiber der Rauchkammertüre sind gefedert und beweglich ausgeführt. Bis dahin waren selbst bei den hochpreisigen Lokomotiven meist nur hinten abgeflachte Speichenräder in Serienmodellen verbaut. KM1 räumt mit diesem leidigen Kompromiss ab der BR 65 auf. Neu sind auch die zu öffnenden Wasserkastendeckel. Erstmals wurden der Schmierpumpenantrieb und die Geberwelle auf der letzten Kuppelachse nachgebildet.

August 2008:

Mit der P10, der späteren Baureihe 39, kommt die nächste „Mikado“ von KM1 auf den Markt. Erstmals ist die Kinematik auch bei einer großen Schlepptenderlok so ausgeführt, dass mit nur einem, engen Kuppelabstand alle Radien durchfahren werden können. Vor- und Nachlaufachsen sind ebenfalls kinematisch geführt. Erstmals wurde auch eine Fotolackierung angeboten.

2008

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



Oktober 2008:

Eine der wichtigsten Schnellzuglokomotiven Deutschlands ist die BR 01¹⁰. In insgesamt 14 Varianten erscheint diese Lok als Premium Modell bei KM1. Von vier verschiedenen Stromlinienausführungen über entkleidete und modifizierte Altbaukessel bis hin zu den modernen Neubaukessel Lokomotiven mit Öl- und Kohlefeuerung. Erstmals sind Schmierleitungen, ein Schmierpumpen- und der Spurkranz-Schmierpumpenantrieb filigran nachgebildet.

März 2009:

Mit dem „Ommr 32 Linz“ und dem Verwandten „Villach“ kommen die ersten Güterwagen von KM1 auf den Markt. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist hervorragend, die Qualität und die Details weit über dem Durchschnitt und vergleichbar mit wesentlich teureren Produkten. Kugelgelagerte und gefederte Achsen waren von Beginn an bei KM1 Standard. Dass an der Bremsanlage alle Teile vorhanden und nachgebildet sind, versteht sich von selbst.



Februar 2010:

Der Pw4ü-37 ist der erste Reisezugwagen aus dem Hause KM1. Bereits damals mit flackerfreier und digital schaltbarer Innenbeleuchtung, zu öffnenden Türen, gefederten Achsen, Kinematik und kompletter Inneneinrichtung, bei der nicht mal die Eiswanne im Boden fehlt. Dabei wurden alle Varianten zeitgleich gefertigt, mit und ohne Kanzel, Sichelkanzel und Stromlinienkanzel in allen Farben und Bedruckungen. Der stahlblaue Pw4ü-37 mit Stromlinienkanzel ist heute einer der gesuchtesten Waggons unserer Produktion.



September 2009:

Anfänglich nicht groß beachtet, wird die BR 85 zum Publikumsliebbling. Hier wurde das bisherige Level an Details weit übertroffen. Mit der Höllental-Lok kommt eine gewaltige Dreizylindermaschine auf die Anlagen, die keine Wünsche mehr offen lässt. Ausgereifte Technik, viele bewegliche Details, feinste Leitungen und einzeln eingesetzte Verschraubungen am Lokrahmen sorgen bis heute dafür, dass das Vorbild perfekt ins Modell umgesetzt wurde. Erstmals sind auch die Sanddome zum Öffnen.

Januar 2010:

Nach dem Erfolg der ersten Serie, kommt nun die zweite Charge der V90 auf den Markt. Doch KM1 wäre nicht der führende Hersteller, wenn hier einfach eine Nachproduktion gemacht würde: Die Führerhaustüren lassen sich nun öffnen, der Sound und der Rauch sind optimiert. Zudem gibt es die Rangierkupplungen auch als Finescale-Modell aus Messing (RK 900) zum Tausch gegen die Serienkupplungen.

2009

2010

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



Mai 2011:

Der legendäre Rheingold kommt in einer nie da gewesenen Ausführung. Bis zu 48 Warmlicht LED's, schaltbare Tischlampen, Einstiegsleuchten, beflackte Sitze, Teppiche mit originalen Mustern am Boden, Holzdekor an den Wänden, Kinematik mit kuppelbaren Faltenbälgen und erstmals die richtige Farbgebung des originalen Farbtons 4h (RAL 4000). Das macht diese limitierte Auflage zu einer Legende der Spur 1 Modelle. Sogar die Vorhänge waren erstmals nicht alle gleich, sondern in unterschiedlichen Zuständen dargestellt, bei der Finescale-Innenausstattung waren diese erstmals beflackt, um eine besonders realistische Darstellung von Stoff zu erreichen. Das hatte zuvor noch keiner so gemacht. Zudem waren die Tische mit Tischdecken versehen, Teller, Tassen, Gläser und Besteck aufgedeckt.



Oktober 2010:

Mit der neuen „Classic Edition“ bringt KM1 ein revolutionär neues Bauprinzip auf den Markt. Die Baureihe 50 ist die erste ihrer Art: Die Idee daran ist, dass hier verschiedene Bautechniken so kombiniert werden, dass die optimale Detaillierung zu einem besonders günstigen Preis ermöglicht wird. So sind beispielsweise die großen, tragenden Teile aus Zinkdruckguss, die angesetzten Teile jedoch aus Messingfeinguss und Ätzteilen. So entsteht das erste Spur 1 Ganzmetallmodell in Großserientechnik, das völlig ohne Kunststoff Ansetzteile auskommt. Der neue Rauchentwickler ist erstmals in Schienen im Kessel für einen einfacheren Service geführt und fasst mit 20ml genügend Destillat für 30 bis 40 Minuten Betrieb.

Juli 2010:

Die BR 57 entwickelt die Summe an vorbildgerechten Funktionen weiter: Wiederum als Weltneuheit liefert KM1 diese Lokomotive mit funktionsfähiger Dampfpeife aus, die völlig unabhängig vom Dynamic Smoke oder dem Zylinderdampf schaltbar ist. Der Führerstand ist mit einem Echtholzboden ausgestattet. Die Kinematik ermöglicht auch den Betrieb auf kleinen Radien mit originalem Lok-Tender-Abstand. Viele bewegliche Teile demonstrieren eindrücklich die Entwicklung der Standards. Zudem kann ab der BR 57 der Tank für die Raucher gemeinsam über den Schornstein befüllt werden.

September 2010:

Mit den bayerischen Lokbahnwagen kommen endlich die passenden Waggons zur BR 70, aber auch zum später geplanten Glaskasten. Lokbahnromantik, die es aber in sich hat: schaltbare Innenbeleuchtung mit warmweißen LED und Stützkondensatoren für flackerfreien Betrieb, zu öffnende und magnetisch schließende Türen, gefederter Achsen – was will man mehr?



2011

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



November 2011:

Die Modelle der BR 18^e und 18^o kommen auf den Markt – und damit die passenden Zugpferde für den Rheingold. Besonders die BR 18^o, also die DB-Neubaukessel-Lok, ist im Spur 1 Markt komplett neu. Von der grünen Lackierung der GV Bayern bis hin zur heutigen Museumslok war alles geboten. Zeitgleich wurden zwölf verschiedene Varianten nach aktuellsten KM1 Standards und mit neuester Technik gefertigt.



Februar 2012:

Die BR 62 bringt eine neue Technik der Stromabnahme mit: Durch die Stromabnahme in den Achskugellagern wird das Fahren noch wartungs- und geräuschfreier. Mit carbonverstärkten Kunststoffen gelingt das lang ersehnte: Nahezu reibungslose und geräuschfreie Stromabnahme für Spur 1 Modelle. Auch wenn damals viele Bedenken Träger Sorgen äußerten, so hat sich unsere Technik tausendfach bewährt. Dies gilt auch für viele Waggons und weitere Lokprojekte. Selbst unsere Mitbewerber haben diese Idee aufgegriffen und setzen dies in ihren Produkten ein – KM1 hatte mal wieder einen Trend gesetzt.

April 2012:

DGW 266 mit 35m³ Ladevolumen ist der erste Bahndienstwagen. Sein Erscheinungsbild prägt seither viele Anlagen und passt sich in den einen oder anderen Zug ein. Die Bodenklappen sind beweglich ausgeführt, der Schotterbehälter innen wie außen komplett detailliert, auch das Fahrwerk ist vollständig ausgebildet.

Juli 2011:

Der VT 11^e kommt als kompletter TEE und IC-Zug auf die Gleise der Modellbahnanlagen. Die revolutionäre, neue Kinematik mit magnetisch schließenden Faltenbälgen ermöglicht die Fahrt im geschlossenen Zustand selbst durch 1020 mm Radien. Das gab es noch nie. Die fein bemalten und beflockten Sitze, die mit Holzdekor verkleideten Innenwände, sich drehende Lüfterräder und in jedem Waggon eine in bis zu sechs Gruppen schaltbare Innenbeleuchtung vervollständigt das Bild dieser limitierten Auflage. Beide Triebköpfe sind wie im Vorbild angetrieben und mit Sound und Rauch ausgestattet. Ein Meilenstein des Eisenbahnmodellbaus.



Oktober 2012:

Die BR 23 fasziniert unsere Kunden wie kaum eine andere Lok zuvor. In den unterschiedlichsten Ausführungen wird diese Classic Edition Lokomotive zu einem der Brot-und-Butter-Modelle für die Spur 1. Nebst der feinen Detaillierung zu einem günstigen Preis bot die BR 23 auch eine Kinematik, die völlig ohne Spalt zwischen Lok und Tender auch durch 1020 mm Radien läuft. Eine Innovation von KM1 für die Spur 1.

2012

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

**Januar 2013:**

Mit den D36 wurde die Serie an 4-achsigen Reisezugwagen ausgebaut. Besonders die 1./2./3.-Klasse-Wagen waren eine Augenweide, wurde doch jedes Abteil gemäß dem Original ausgestattet und wies demnach auch unterschiedliche Sessel und Bezüge auf.

**Februar 2013:**

Als badische IVh oder spätere Baureihe 18³ wurde eine der legendärsten Dampfloks bekannt. Die einzige Länderbahnlok, die noch Computernummern bekam, ist vielen zum Liebling geworden. Das komplett nachgebildete Vierzylinder Verbundtriebwerk ist feinmechanisch ebenso interessant wie die erstmals servomotorisch ausgeführte Umsteuerung. Ab jetzt müssen die Premium Modelle nicht mehr mit in Neutralstellung liegender Steuerung fahren, das Modell steuert automatisch von Vorwärts- auf Rückwärtsfahrt um. Das Führerhaus mit Echtholzboden und die feinen Leitungen lassen das Modell so elegant wie das Original wirken.

April 2013:

Mit der BR 03 wurde die Premium Linie weiter ausgebaut. Die Modelle von Epoche 2 bis zur Museumslok erhielten nach den neuen Standards alle Features, Führerhaus mit Echtholzboden, viele bewegliche Details und einen vorbildgerecht, mehrfarbig ausgelegten Führerstand. Bei den DR Lokomotiven wurde sogar das vergitterte Schiebefenster am Dach funktionsfähig gestaltet. Durch die Auswahl der Bauart mit kleineren Vorlaufträgern konnten sogar die Kolbenstangenschutzrohre auf kleineren Radien montiert werden.

**Juni 2013:**

1e-Bahn-Romantik stellte sich ein, als wir unser Sortiment auf Schmalspur erweiterten. Mit der BR 99⁶³ (württembergische Tssd) konnten Kunden Spur 1 fahren mit dem Platzbedarf von Spur 0. Mindestradien von 81,5cm sorgen dafür, dass auch bei beengten Platzverhältnissen noch ein vorbildgerechter Betrieb darstellbar ist. Die Kultlok, bekannt aus dem Trailer zur Sendung „Eisenbahn-Romantik“, fand schnell Liebhaber. Mit Dynamic Smoke, Sound, Energiespeicher und vielen Funktionen ausgestattet, ist sie von den meisten Anlagen nicht mehr wegzudenken.

2013

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



August 2013:

Die BR 42 eröffnete eine weitere Dimension der Detailtreue im Modell. Mit insgesamt zwölf Varianten, von der Fotolackierung bis zur ÖBB Lokomotive mit Kabinen-Wannentender, wurden alle wesentlichen Typen zeitgleich konstruiert und gebaut. Auch hier zeigt sich wieder der Vorteil der aktuellsten KM1 Kinematik: komplett geschlossenes Erscheinungsbild beim Betrieb auf minimalen Radien.



Februar 2014:

Mit dem ersten Startset öffnet KM1 für viele Neueinsteiger die Türen. Wer unsere Produkte kennt weiß, dass wir deshalb bei den Modellen keine Kompromisse eingehen. Diese sind ebenso hochwertig ausgeführt wie unsere Einzelmodelle. Mit der neuen SC 7 kommt zeitgleich eine 7A starke Digitalzentrale für Spur 1 auf den Markt. Spielspaß satt und volle Leistung dank stabilisierter Schaltnetzteile. Schon damals war die System Edition darauf ausgerichtet, kompatibel und zukunftssicher zu sein.



Oktober 2013:

Der Glaskasten, auch bekannt als BR 98³, rollt als Kultobjekt über viele Anlagen. Dass besonders dieses kleine Projekt für viel Furore sorgt, ist unter anderem bei den Kompromissen im Preis zu suchen. Ab 990,- Euro wurde dieses Modell zum 10-jährigen Firmenjubiläum angeboten. Keine Kompromisse hingegen wurden bei der Qualität und der Ausstattung gemacht.



November 2013:

Die Rollbockpaare für die württembergischen Schmalspurbahnen ergänzen das Sortiment der 1e-Modelle. Jetzt können die Tssd schon mal erste aufgebockte Züge über die Anlage ziehen.

Dezember 2013:

Geradezu der Winzling unter den Kleindieselloks ist die Köt. Groß ist sie aber in der Ausführung und im Spielwert: Vorne und hinten servoelektronische Rangierbügel, Sound, ein vorbildgetreuer Kettenantrieb und Energiespeicher sorgen für ungetrübten Spielspaß.



2014

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

**Februar 2014:**

Eindrücklich zeigt auch der O 02 den hochwertigen Modellbau von KM1. Er wartet mit derselben Ausstattung auf wie der K 06. Trotz Großserientechnik beim Spritzguss des Aufbaus, ist das Modell in vielen Einzelteilen in Handarbeit erstellt.

Februar 2014:

Der K 06 markiert als Classic Modell ein neues Niveau. Sein komplett aus Metall gefertigtes Fahrwerk mit kugelgelagerten und gefederten Achsen, der vollständig mit Originalprofilen gestaltete Hauptrahmen, die komplette Bremsanlage, zu öffnende Deckel mit filigranen Ansetzteilen aus Messing sorgen für ein Erscheinungsbild, welches den Premium Messingmodellen in nichts nachsteht. Mit 34 ab Werk im ersten Produktionslos gefertigten Varianten ist dieser Waggon konkurrenzlos vielfältig.

**April 2014:**

Die Serie der DB-Neubaulokomotiven wird mit der BR 82 ergänzt. Auch hier zeigt sich deutlich die hochwertige Entwicklung unserer Modelle: funktionsfähige Schiebefenster, zu öffnende Werkzeugkästen, Dampfdom und Sandkästen verleihen den Modellen dieser Baureihe ein besonders hochwertiges Erscheinungsbild.

**Juni 2014:**

Die BR 01 mit Neubaukessel ist die Lieblingslokomotive vieler Modellbahner. Dass wir sie als Classic Edition zum besonders attraktiven Preis gefertigt haben, tut sein Übriges dazu. Ausgereift, solide und dennoch filigran detailliert, rollt diese mächtige Maschine seither viele Kilometer über die Anlagen unserer Kunden.

Juli 2014:

Der Klassiker der gedeckten Güterwagen, der G10. Dass diesem Vorbild in Spur 1 ein würdiges Modell als Denkmal gesetzt wurde, war längst überfällig. Gefertigt wurden die ursprünglich ungebremsten G10, die allerdings ab der DRG mit Druckluftbremsanlagen ausgestattet wurden. Alle Merkmale des Vorbilds wurden umgesetzt, unser G10 wurde mit dem „Goldenen Gleis“ prämiert. Insgesamt wurden zeitgleich 29 verschiedene Varianten produziert.

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



August 2014:

DGW 266 mit 25 m³: Nachdem der große Bruder des Dienstschotterwagens in 2012 innerhalb weniger Wochen ausverkauft war, entschlossen wir uns zu einer Neuauflage. KM1 wäre nicht KM1, wenn einfach nur derselbe Waggon gebaut würde. So wurden alle vorbildgerechten Details angepasst, die Bremsanlage und der Aufbau geändert und es entstand ein neuer Klassiker der Premium Edition für die Züge der Königsklasse.

September 2014:

Die Einheitskesselwagen sind trotz vieler anderer am Markt verfügbarer Modelle schnell vergriffen. Kein Wunder, an dem Wagen fehlt nichts, es sind sogar die Dome oben zu öffnen und mit 30 Varianten ab Werk ist für jeden etwas dabei.



Februar 2015:

Nach dem Erfolg 2010 mit der vierdomigen BR 50 konnten wir in diesem Jahr die 2. Serie mit dreidomigem Kessel fertigen. Natürlich legten wir noch eine „Schippe“ drauf: So hat die Serie 2015 beispielsweise auch die Stromabnahme über die Achslager, einen Schmierpumpenantrieb und viele optimierte und filigran herausgearbeitete Details. Der neue Sound tut sein Übriges zum Erfolg dieser beliebten Lokomotive.



Oktober 2014:

Die bislang größte Schlepptenderlokomotive unseres Sortiments ist die BR 45. Ein Prachtstück, egal ob im Anlagenbetrieb oder in der Vitrine. Zum bewährten Ausfederungsprinzip des Fahrgestells kam hier die mittige Rückstellung der Achsen hinzu. Unsere BR 45 kommt trotz ihrer Länge durch einfache 1020 mm Radian – das hat zuvor keine andere Firma konstruktiv geschafft.

November 2014:

Eines unserer Jubiläumsmodelle war die V 100. Viele meinten, es wären davon doch genügend am Markt, der Verkaufserfolg dieser Classic Edition hat sie eines besseren belehrt. Dieser ist vor allem auf die akribisch genaue Ausführung der Details, kombiniert mit einem wirklich hervorragenden Preis zu erklären. Ein Modell, das Freude bereitet und so universell einsetzbar ist wie kein anderes.



2015

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

**Februar 2015:**

Das gab es noch nie, denn unser Opel Rekord P1 wird in 49 verschiedenen Ausführungen zeitgleich gefertigt. Damit gibt es so viele Varianten eines Modellautos in 1:32 wie noch nie zuvor. Auch als Ladegut für unsere Off55-Autotransporter gedacht, hat der P1 zu öffnende Türen, der Kombi eine zu öffnende Heckklappe, eine feine Innenausstattung und lenkbare Vorderräder.

März 2015:

Als Güterzugbegleitwagen ist der Pwghs54 eine Abwandlung aus dem Gms54. Alle Umbauten des Vorbilds wurden berücksichtigt. Die Türen sind zum Öffnen, Stromabnahme über die Kugellager der Achslager, gefederte Achsen und Ganzmetallbauweise aus Messing unterstreichen den Wert des Modells.

März 2015:

Dass die Serie hochwertiger Güterwagen der Premium Edition weiter geht, zeigt der Gms54. Aus ihm entstehen auch Bahndienstwagen mit Innenbeleuchtung und Decoder. Mit 42 gefertigten Versionen sprengt er alle bisher dagewesene Vielfalt, ohne dass an anderer Stelle gespart wurde, denn der Gms lässt auch hinsichtlich der Modellausführung keine Wünsche offen.

**August 2015:**

Was den Dampflokkfreunden die BR 01, ist die V200 den Liebhabern von Diesellokomotiven. Die Formensprache Ende der 1950er Jahre ist markant, die Zugleistungen legendär und das Erscheinungsbild majestätisch. So auch bei unserem Messingmodell, das mit durchbrochenen Lüftergittern, funktionsfähigen Lüftern, zwei Motoren, Sound, zwei auf die Motoren synchronisierten Rauchentwicklern und Einzelachsabfederung aufwartet.

August 2015:

V300 – die große Schwester der V200. Als Krauss-Maffei diese gewaltige sechsachsige Großdiesellok baute, lief sie zuerst in auffälligen blauen und roten Werkslackierung ein. So fällt sie auch im Modell besonders auf. Die limitierte Serie von insgesamt 200 Exemplaren macht die V300 zu einem Leckerbissen für Königsbahner.

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

Dezember 2015:

Als Ergänzung zu den lange vergriffenen D36 und den bevorstehenden D28 ist der PwPost4ü-28 als kombinierter Pack-Postwagen die richtige Wahl. Auf aktuellstem Modellniveau hinsichtlich technischer und optischer Ausstattung, ist dieser Waggon eine Bereicherung in vielen Zügen und hilft dabei auch, „Länge“ zu sparen. Eine komplette Inneneinrichtung, flackerfreie Innenbeleuchtung, alle Türen zum Öffnen, Stromabnahme über Achslager und kuppelbare und bewegliche Faltenbälge machen den Waggon zu einem kleinen Original.



Oktober 2015:

Als erste Elektrolok haben wir uns für die E32 entschieden. Dass wir hier ebenso kompromisslos das Vorbild durch alle Epochen ins Modell umsetzen wie bei Dampf- und Dieselloks ist Ehrensache. Dieser Ellok Oldtimer verstand es so auch, den einen oder anderen eingefleischten Dampflokliebhaber zu begeistern. Kein Wunder, zu öffnende Maschinenraum- und Führerstandstüren mit kompletter Inneneinrichtung, servobetriebene Stromabnehmer und ein besonders realistischer Sound begeistern den Modellbahner.



Dezember 2015:

Zur Tradition wurde unsere jährliche Hausmesse am Nikolauswochenende. Mit einem gemütlichen Stammtisch, interessanten Vorträgen, der Präsentation neuer Handmuster und vielen Informationen aus erster Hand zu Technik, Produktion und Service ist die Veranstaltung für viele Kunden zum Pflichttermin geworden. Fachsimpeln unter Gleichgesinnten, gemütliches Zusammensein, attraktive Angebote und das persönliche Gespräch stehen im Mittelpunkt. Der Kontakt zu unseren Kunden ist uns wichtig und nirgends so ausgeprägt wie auf unseren Hausmessen.

Februar 2016:

Als erste reine DR-Lokomotive ist mit der BR 01⁵ die vielleicht populärste Vertreterin in Ost und West gefunden. In neun Varianten mit Speichen- und Boxpokrädern, Kohle- und Ölfeuerung, mit und ohne Seitenschürzen und mit vielen weiteren Unterscheidungsmerkmalen wird diese Lok kommen.



Juni 2016:

Juni 2016: Man könnte denken, die V60 sei in Spur 1 bereits ausreichend vorhanden. Mit unserem Modell haben wir Individualität, Detail und Funktion neu definiert. Mit individuellen Loknummern, drei verschiedenen Rangierkupplungen und einem in dieser Preisklasse exklusivem Detaillierungsniveau, hat sich die V60 einen Platz auf den Anlagen verdient.

2016

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

September 2016:

Die 75 1118 der UEF hatte uns als Vertreterin der 1'C1 Lokomotiven begeistert. Die Modelle hingegen haben unsere Kunden begeistert: Die Weltneuheit „dynamische Dampfpeife“, bei der der Rauchaustritt der Lokpeife der Akustik des Pfiffs folgt, ist nur eine der Besonderheiten. Der neu konzipierte Rauchentwickler lässt nun die zentrale Befüllung für Zylinderdampf, Schornstein und Dampfpeife zu. Nahezu alle Klappen, Türen und Teile, die im Original auch beweglich sind, wurden ins Modell umgesetzt. Die Leitungen und Griffstangen an den Länderbahnloks sind farblich abgesetzt, die Feuerbüchse erstmals offen und mit nachgebildetem Glutbett dargestellt.

**September 2016:**

Kurz nach der 75er kommt die BR 55 zur Auslieferung. Wieder eine Neuheit, die KM1 erstmals ins Modell umgesetzt hat, die servoelektronische Feuerbüchsentüre mit nachgebildetem Glutbett! Ein wunderbarer Effekt, der automatisch oder nach Abruf über die Funktionstaste synchron zum Kohleschaukeln abgerufen wird. Dass darüber hinaus an unserer BR 55 alles so ist, wie es bei einem Premium Modell sein soll, versteht sich von selbst.

**November 2016:**

Ein Herzensprojekt wird wahr. Die BR 18.4 des BEM hatte uns seit vielen Jahren in ihren Bann gezogen. Dieses Gefühl holen wir für uns und unsere Kunden nun auf die Modellgleise. Die vielleicht eleganteste Vertreterin der Länderbahn Loks besticht mit ihrer Formschönheit und lange währendem Einsatz. Zehn als limited gebaute Sondermodelle in königsblauer Lackierung ergänzen als Besonderheit die Reihe der zehn unterschiedlichen Serienmodelle. Dabei haben wir erstmals etwas Besonderes gemacht: Die Museumslokomotive 18 478 haben wir in allen Epochen von ihrer Indienstellung bis zum Einsatz als Museumslokom auch im Modell realisiert.

März 2017:

Das Thema Schmalspurbahnen fand mit dem 1e Modell der TSSD seinen Anfang. Verständlich, dass die Modellbahner auf eine Fortsetzung warten. Mit den DB Ausführungen der Vlk kommt daher die nächste Dampflok auf schmaler Spur daher. Der Weg war lang, vor allem, weil die ursprünglich beauftragte Produktion in Asien die Fertigung komplett einstellte und das Projekt so von vorne beginnen musste. Dem Modell hat es eher gut getan, denn einige Feinabstimmungen und Detailausführungen wurden in diesem Zusammenhang gleich optimiert. Dabei konnten auch in dieser vergleichsweise kleinen Nische, die Modelle von bislang, in dieser Preiskategorie nie dagewesenen Details profitieren. Ganz neu in 1e, wurde bei der BR 99.64 der Zylinderdampf als Funktion realisiert. Doch auch viele bewegliche Teile, Klappen und Türen machen dieses Modell zu einem begehrten Sammlerobjekt, für das inzwischen schon mehr als der doppelte Vorbestellpreis am Markt geboten und gezahlt wird!



2017

**Juli 2017:**

Eine konstruktive Herausforderung war der dreiachsige Autotransportwagen Offs 55. Das immerhin gut 71cm lange Messingmodell sollte schließlich die engen 1020mm Radien in S-Kurven befahren können! Nach akribischer Zeichenarbeit und ersten Funktionsmustern gelang das bis dahin schier Unmögliche: Das filigrane Spur 1 Modell erhielt eine kinematische Mittelachse und eine fest verbaute, umgedrehte Kulisserie zur präzisen Anlenkung derselben. Ohne zusätzlichen Abstand, wie sonst branchenüblich, konnten so die beiden Wagenteile jede Gleisverbindung meistern. Dass selbst die Laderampen beweglich ausgeführt wurden und die Radvorleger zur Sicherung der Fahrzeuge wie im Original funktionierten, ist für KM1 schon fast normal. Erstmals fertigte KM1 dafür auch ein Sortiment an Modellautos, die sowohl als Ladegut, wie auch einzeln verfügbar waren. Mit mehr als 40 zeitgleich produzierten Versionen, Limousinen und Caravans, war ein Autozug in Spur 1 plötzlich alles andere als eintönig! Lenkbare Räder und zu öffnende Türen sind weitere Highlights dieser Modelle.



KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



Oktober 2017:

Wunschmodell vieler Kunden ist und war die BR 44. 10 Jahre nach dem ersten Modell, flossen zahlreiche Weiterentwicklungen in die 2. Serie ein. Alle Modelle kamen mit einer funktionsfähigen Dampfpeife, dynamic Smoke, Zylinderdampf und in 13 verschiedenen Versionen. Erstmals wurde auch der seltene Versuchs-Wannentender im Modell verwirklicht. Eine servomotorische Umsteuerung, eine motorische Feuerbüchsentüre, funktionsfähige Ausgleichshebel und unzählige, filigrane Details, machen die BR 44 bis heute zu einem der beliebtesten Modelle von KM1. Die BR 44 wurde auch von den Lesern des Eisenbahn Magazins zum „Modell des Jahres“ gewählt. Eine verdiente Auszeichnung für diese Lieferserie!

Dezember 2017:

Mit den D28 Schnellzugwagen kommen Zuggarnituren auf die Schiene, die wiederum wegweisend sind. Erstmals wird bei Reisezugwagen die Stromabnahme über die Kugellager der Achsen umgesetzt. Die bisherige Methode mit Schleifern brachte stets zusätzlichen Rollwiderstand und Geräuschentwicklung mit sich. Dies gehört nun der Vergangenheit an. Die epochengerechte Ausführung und Lackierung aller Varianten ist schon fast das Steckpferd von KM1 geworden. So konnten Unterschiede bei den Drehgestellen, den Wagenkästen, Dächern und im Bereich der Chassis umgesetzt werden. Mit den neuen Warmlicht LED's und einem Abstrahlwinkel von 120 Grad, wirkt die neue Innenbeleuchtung noch authentischer. Die Faltenbälge sind aus Gummi und bei großen Radien wie im Vorbild kuppelbar. Eine Kinematik sorgt bei kleinen Radien für Fahrvergnügen ganz ohne unschöne Abstände zwischen den Fahrzeugen.



Juli 2018:

Die komplette Neukonstruktion der BR 70 erfreut nicht nur Fans der bayerischen Länderbahn. Zahlreiche Verbesserungen und jetzt ebenfalls mit Zylinderdampf ausgestattet, wirkt die kleine Lok noch authentischer und bringt Lokbahnidylle auf so manche Anlage. Ganz groß, die Kleine.



2018



August 2018:

Weiter geht es auf schmäler Spur: Die Personenwagen der württembergischen Schmalspurbahnen passen als Ergänzung ideal zu den bereits erschienenen Lokomotiven der BR 99.63 und 99.64. Noch heute beim „Öchsle“ erhalten, sind sie vielen Eisenbahnfans bekannt und lassen den Charme früherer Epochen wieder lebendig werden.



Dezember 2018:

Ein Meilenstein! Die BR 56 ist die erste Lokomotive mit dem hauseigenen Sound-Decoder HDKM-16, der die Betriebsgeräusche mit voller HiFi CD Qualität in 16 Bit und 44,1 kHz abspielt. Vorbei die Zeiten von Modellgeräuschen, es ist Klang angesagt. Selbst leiseste Passagen können kompromisslos wiedergegeben werden und die BR 56 flüstert auf Wunsch in bestechender Präzision. Mit an Bord ist auch der neue, hauseigene 5A Fahrdecoder, der extreme Langsamfahreigenschaften bietet. KM1 kommt einem langjährigen Kundenwunsch nach und verwirklicht zum ersten Mal die „Kinelektrik“ eine kombinierte kinematische Kurzkupplung, die zeitgleich auch alle elektrischen Verbindungen zwischen Lok und Tender herstellt.

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

März 2019

Kleine Lok, großes Kino. Die bayerische „BERG“ machte nicht nur als Filmlokomotive eine gute Figur, sondern bereichert auch viele Anlagen. Trotz ihrer kompakten Bauform, hat sie schon den neuen HiFi Sound von KM1 an Bord. Obwohl es eine Classic Edition ist und überwiegend Teile aus Zinkdruckguß sind, wurde beim Detaillierungsgrad nicht gespart.



März 2019

Die Baureihe 98.75 kommt auch im Startset mit den K06 und O02 Wagen ins Sortiment. Neu ist das Konzept, bei dem das Startset vom Kunden selbst aus einem Zugset, einem individuell zusammengestellten Gleisset und einem Elektronikpaket konfiguriert werden kann. Passgenaue Startsets für jedes Hobbyzimmer!



2019



April 2019

Mit den Einheitsabteilwagen kommt ein neuer Wagentyp als Ergänzung für viele Loks aus unserem Sortiment. Die Innenausstattung und das Chassis sind wie üblich bei KM1 voll durchgestaltet, eine schaltbare Innenbeleuchtung komplettiert das attraktive Erscheinungsbild. Einige Tritte und Details sind aus echtem Holz ausgeführt.



April 2019

Der Pwi 29 komplettiert die Garnitur der Abteilwagen ideal. Bisher wurde dieser Wagentyp in Spur 1 noch nicht gefertigt. Kein Wunder, dass er viele Liebhaber erreicht hat und in seiner filigranen Bauart aus Messing zu überzeugen weiß.

Mai 2019

Als komplette Neukonstruktion kommt die preussische T 16.1 mit seitlichem Vorwärmer auf den Markt. Die BR 94 war nicht nur bei den deutschen Bahnen unterwegs, sondern auch bei der ÖBB. Schon seit einigen Jahren fertigt KM1 auch für Kunden in Österreich Modelle. Auch die 694 wird zusammen mit Versionen von Epoche I bis IV der deutschen Eisenbahnen handgefertigt. Alle funktionsfähigen Details, der neueste Sound in HiFi Qualität, servomotorische Umsteuerung und Feuerbüchsentüre, bewegliche Schiebefenster, Dynamic Smoke mit Zylinderdampf und viele weitere technische Raffineszen sorgen für ungetrübten Modellbahn-Spaß..



September 2019

Güterwagen braucht das Land. Also bringen wir einen sehr universellen Waggon. Der Rmms 33 „Ulm“ kommt in nicht weniger als 24 verschiedenen Versionen und 62 verschiedenen Bedruckungen zeitgleich! Ob Holz- oder Stahlrungen, Holz- oder Stahlbordwände, mit und ohne Bremserbühne und für verschiedene Bahnverwaltungen und Epochen: Dieser Waggon passt immer. Die Rungen können in den Rungentaschen verstaut und die Stirnseiten abgeklappt werden.



September 2019

Als Btrms 33, wurde der Behältertragwagen auf Basis des Rmms 33 entwickelt, schon im Vorbild ein Hingucker, wirkt er auch im Modell bereichernd. In 8 Varianten gefertigt und gleich mit 6 verschiedenen Containern individuell bestückbar, konnten spielend Ganzzüge zusammengestellt werden. Die Tragbehälter wurden wie beim Original mit den Verspannungen auf dem Wagen befestigt, ebenso wurden die Laufschiene für die Rollen im Wagenboden berücksichtigt.



September 2019

Als weitere Variante kommt der Xflmm 33 als reine Flachwagen-Variante und der Rmms 33 zur Auslieferung. Als Wagen für den „Huckepack-Verkehr“ war er ein Vorläufer der rollenden Landstraße und konnte mit verschiedensten Fahrzeugen, insbesondere LKW's beladen werden. Alle Änderungen im Vergleich zum Rmms 33 wurden selbstverständlich umgesetzt.



KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

November 2019

Mit der V 100.20 kommt die nächste Standardlok ins Programm. Alle Abänderungen das Vorbild betreffend zur V 100.10 wurden selbstverständlich umgesetzt. Verschiedene Lackierungs- und Beschriftungsvarianten wurden umgesetzt. Der Antrieb erfolgt auf alle Achsen und so wird die V 100 zu einem zuverlässigen Zugpferd, das durch ihre schwere Ausführung in Zinkdruckguß-Messingbauweise zuverlässig Dienst auf den Modellbahnanlagen leistet.



Januar 2020

Nach der kompletten Neukonstruktion erscheint eine weitere Serie der bayerischen Lokalbahnwagen. Neue Erkenntnisse und noch präzisere Ausführung der Lackierung und Anschriften prägen diese Edition. Eine wirklich ideale Ergänzung für schöne, glaubhafte Züge auf Spur 1 Anlagen. Die Technik der Stromabnahme über die Achslager wurde auch hier angewandt, um alle bisherigen Entwicklungen im Waggonbau einfließen zu lassen. Viel mehr, als nur eine Neuauflage.



Februar 2020

Die Modelle der V 160 setzen neue Maßstäbe. Mit detailliertem Maschinenraum und Führerstand, durchbrochenen Lüftergittern und filigraner Ausführung der Drehgestelle passt einfach alles. Auch leisten die KM1 Rauchentwickler ihren Dienst in den Modellen. Der Klang und die Lichtfunktionen wurden weiterentwickelt. Selbst die Dampfheizung qualmt synchron.

2020

Mai 2020

Nicht das erste Modell der E 50 auf dem Markt, aber sicherlich eines der besten! Steuerbare Stromabnehmer, feinste Details und ein zuverlässiger Kardantrieb machen diesen Ellok Klassiker auch zu einem KM1 Klassiker. Insbesondere die präzise und variantenreiche Ausführung des „Dachgartens“ setzt Maßstäbe. Von Epoche III bis zur Museumslok wurden hier alle Bauformen, Lüftergitter und Stromabnehmer korrekt umgesetzt. Man sieht es oft nur auf den zweiten Blick, gut zu wissen, dass alles stimmt.



Juli 2020

Die Serie der Ellok Oldtimer geht weiter. Die E 16 als einzige Lok der deutschen Bahnen mit Buchli-Antrieb, spielt auch im Modell ihre Reize aus. Nebst der präzisen Ausführung der Dachausrüstung samt Stromabnehmer, den zu öffnenden Maschinenraumtüren mit allen Details dahinter und den minutiös gestalteten Führerständen, sind es vor allem die farblich abgesetzten Kupfer-Leitungen, die im Fahrwerksbereich für Begeisterung sorgen. Ohne Zweifel ein markanter Meilenstein im Modellbau der Spur 1, wo Preis und Leistung in neue Relation gesetzt wurde!



Januar 2021

Eine Legende der DB Neubaulokomotiven ist nach langer Entwicklungszeit im Rollout. Die BR 10 erfordert in der Premium Messingbauweise hohe Kunstfertigkeit. Sogar die vorderen Zylinderverkleidungen sind beweglich ausgeführt. Für passende Betriebsgeräusche sorgt der Tracksound 16, mit 16 parallelen Spuren und voller CD -Qualität. Erstmals wurden wieder Lautsprecher auch im Kessel der Lokomotive verbaut. So breitet sich der Sound noch satter aus. Alle Versionen, beginnend mit der Ursprungsausführung mit Kohlehauptfeuerung bis hin zur Museumslok werden epochengetreu miniaturisiert. Kein Wunder, dass die BR 10 den 1. Platz beim „Goldenen Gleis“ erzielt.



März 2021

Mit den geschlossenen Güterwagen der Gattung „Leipzig“ wird das Sortiment erweitert. Auch wenn der Waggon im Vorbild weit weniger häufig anzutreffen war, als andere Typen, wird er in allen Varianten vorbildgetreu umgesetzt. Eine Bereicherung für den Güterverkehr im Modell.

2021

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

März 2021

Die Behelfspersonenwagen MCI bringen Abwechslung in die Zuggarnituren. Ob als komplett eigenständiger Zug oder als Ergänzung zu anderen Personenwagen, diese interessanten 2-Achser sind etwas Besonderes. Aufgebaut sind sie auf den Fahrwerken des Leipzig, jedoch mit beidseitiger Erweiterung des Hauptrahmens für die Plattformen der Zustiege. Innenbeleuchtung samt Decoder, sowie Stromabnahme über die Achslager ist bereits Standard bei KM1.



März 2021

Technisch herausfordernd war die Verbindung der Leigeinheiten Glmghs 37 zu einem Wagenverband. Gemeistert wurde dies mit der Kinelektrik von KM1. Es versteht sich von selbst, dass die zweiteiligen Garnituren in allen erdenklichen Details gegenüber den Leipzig abgeändert sind. Dies wirkt sich bei der Innenausstattung, dem Aufbau und dem Fahrwerk aus. Weit mehr als nur eine Zweitverwertung des Glmghs 36.



Mai 2021

Eine völlig neue Produktkategorie wird eingeführt: Classic Edition 2.0 bedeutet komplette Messingbauweise, wie bei den Premium Editionen, jedoch mit reduziertem technischen Aufwand, was die Funktionen angeht. Kaum ein Kunde wird den Unterschied gemerkt haben: Die Feuerbüchsen-türe geht „nur“ manuell zu öffnen und das Modell besitzt keine servomotorische Umsteuerung. Alles andere ist wie bei KM1 üblich beweglich und epochengetreu detailliert! Der attraktive Preis spricht für sich und katapultiert die BR 89 nahezu an die Spitze der bisher gefertigten Stückzahlen bei Messingmodellen.



Juni 2021

Der Kühlwagen Tnfh 32 ist optisch sicher eine der Bereicherungen für die Spur 1. In verschiedenen Lackierungen und Beschriftungen von Epoche II bis VI der DRG, DB und DR, ist er ideal auch für Ganzzüge geeignet. Ob in der klassischen Ausführung oder als privater Bierwagen, der Wagenpark wird um ein Stück bereichert.



August 2021

Kann mit einem Modell eine neue (Modell-) Zeitrechnung beginnen? Auf jeden Fall, denn die BR 05 bricht nicht nur im Vorbild Rekorde! Sie ist weltweit die erste Modelllokomotive, die mit einem echten 2-Kanal Stereosound aufs Gleis rollt. Die Weiterentwicklung unseres TS 16 Soundmoduls zu einem echten Raumklangwunder war nicht einfach, aber das Ziel wurde erreicht: Alle Lokgeräusche, ob Fahr-sound, Zufallsgeräusche oder abrufbare Betriebsgeräusche, können über CV-Einstellungen entweder nur den Lautsprechern im Kessel, nur dem Lautsprecher im Tender oder 255 beliebigen Zwischenstufen proportional abgespielt werden. Diese echte Panoramaregelung ist nicht nur eine weitere Innovation von KM1, sondern eine weltweit einzigartige Entwicklung für Modellbahn allgemein. Der 20W Digitalverstärker wurde optimiert und viele neue Funktionen beim Sounddecoder integriert. So können inzwischen endlose Betriebsgeräusche mit bis zu 5 verschiedenen Loops arbeiten und diese zufällig mischen, damit man keinesfalls eine Wiederholung erkennt. Auch bei der Lackierung eine Innovation: Das bekannte Tarnschema der BR 05 wird mittels Schablonen vorbildgetreu und in Proportion der originalen Farbtöne einzeln aufklariert. Ein enormer Aufwand, aber wieder ein Meilenstein der Modellbaukunst von KM1.



KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr

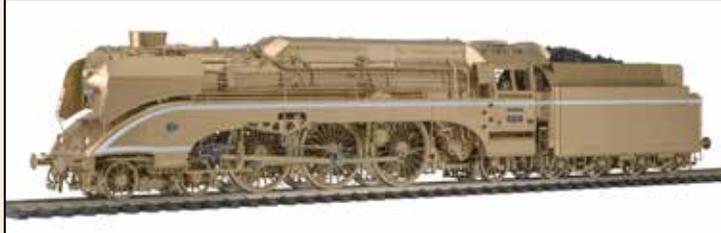


Januar 2022

Gewohntes neu denken heißt es auch bei der BR 18.1. Die Glanzblech-Ausführungen verschiedener Hersteller erfordern oft etwas Phantasie bezüglich der tatsächlichen, ursprünglichen Ausführung im Original. Mit der Serie der württembergischen C realisiert KM1 erstmals im Modell eine Glanzblechausführung, die den metallischen Schimmer echter Stahlbleche aus dieser Epoche imitiert. Dafür wurden unterschiedliche Versuche gemacht und am Ende eine Optik erreicht, die alle aktuellen Erkenntnisse berücksichtigt. Lange existierte der Irrglaube, dass bei den württembergischen Maschinen blaue oder grüne Bleche Verwendung fanden. In der Realität reflektierten die Glanzbleche jedoch ihre Umgebung. Bei blauem Himmel oder grüner Wiese wirkten sie ebenso. Neutral jedoch kann man sie mit einem blinden Spiegel vergleichen. Alle gegossenen oder gekümpelten Teile waren dagegen grau gestrichen. Ein weiterer Schritt näher am Vorbild.

Juni 2022

Unser Goldstück? Nun ja, zumindest nominiert für die Wahl zum „Goldenen Gleis“. Experten loben unser Modell der 18 201 als technikhistorische Dokumentation! Der Raumklang im Modell wird optimiert, die Kinelektrik weiterentwickelt und jede der 11 Varianten ist anders, so wird auch die kohlegefeuerte Ursprungsausführung so detailliert ins Modell umgesetzt, dass Kenner schwärmen. Selbstverständlich gibt es auch den Zusatztender und zahlreiche Lackierungsvarianten.



Oktober 2022

Zeitgleich mit dem O 02 kommt der Klappdeckelwagen K 06 ins Ladenregal. Die Klappen sind allesamt zum Öffnen, die filigranen Details vorbildgetreu nachgebildet. Auch hier sind die Achsen kugelgelagert und gefedert. Das schwere Messingmodell rollt mühelos über jedes Gleis.



März 2022

Die Auswahl an Güterwagen wird durch den Einheitskesselwagen mit 30m³ Behälter erweitert. Mit 10 Basislackierungen und 31 Wagennummern sollte jede Dopplung auf den Spur 1 Anlagen vermieden werden können. Die Dome sind zum Öffnen, Achsen kugelgelagert und gefedert.

2022

Mai 2022

Denkwürdig: Das erste Modell im Maßstab 1:45 wird ausgeliefert. Der Einstieg in die Spur Null war bereits Anfang 2020 verkündet worden. Während der Pandemiejahre verzögerte sich jedoch manches Projekt. Keine Kompromisse im Vergleich zur Spur 1 - dieses Credo bleibt.



Oktober 2022

Die O 02 sind auch in der Spurweite Null ein idealer Wagen für glaubhafte Ganzzüge. Dieser eiserne Kohlewagen hat wahlweise an den Wagenenden eine Kinematik mit Normkupplung oder die originalen Rahmenenden mit Schraubkupplung. Einfach zu tauschen und schnell den individuellen Wünschen angepasst.

November 2022

Der Fünfkuppler aus dem DB Neubauprogramm erreicht die heimischen Modellbahnanlagen der Spurweite Null. Es ist sicher keine Übertreibung, wenn wir zitieren, dass dieses Modell neue Maßstäbe in dieser Baugröße setzt. Sowohl die Funktionalität, als auch die Detaillierung erreichen ein bis dato in Null nicht gekanntes Maß. Ob es die vielen beweglichen Teile, der authentische Sound, die hervorragenden Fahreigenschaften oder die Vorrüstung zum einfachen Einbau der elektromagnetischen Funktionskupplung ist, die unsere Kunden begeistert, egal, es war uns die Mühe wert. Freude schenken - unbezahlbar!

KM1 Timeline Fahrzeuge – Neuentwicklungen, Innovationen und mehr



Januar 2023

Mit der T 9.3 kommt das zweite Projekt der Classic Edition 2.0 zur Auslieferung. Es begeistert wiederum mit toller Detailausführung, technischen Raffinessen und einem hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis. Von den grünen, preußischen Lackierungen der Epoche I bis hin zur heutigen Museumslok werden zahlreiche Versionen durch die verschiedenen Epochen realisiert. Sogar Radsätze mit Sichel- und Segmentgegengewichten, sowie verschiedene Führerhäuser werden passend dazu umgesetzt.



Februar 2023

Der Einstieg in die Spurweite IIm beginnt mit den Modellen der Lok 11 und 12 der württembergischen Nebenbahnen. Heute noch sind die Originale bei der Härtsfeld Museumsbahn beheimatet. Neben den feinen Schmierleitungen auf dem Kessel ist auch die zentrale Schmierpumpe beweglich angetrieben.

2023

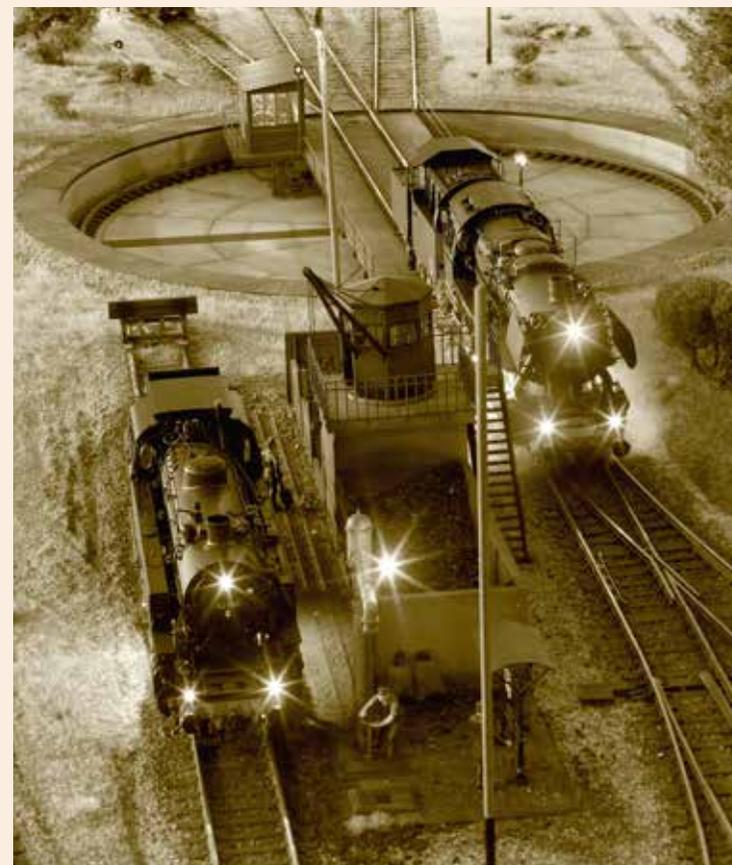
März 2023

Das Besondere ist immer reizvoll und eine Franco Crosti Fünffziger ist etwas ganz Besonderes! Dass hier nicht nur die Bauartunterschiede samt Kohle- und Öfeuerung von KM1 berücksichtigt wurden, sondern wiederum eine technische Premiere erforderlich wurde, gibt das Vorbild vor: Der weltweit erste Rauchentwickler, der 4 Kanäle unabhängig und synchron zum Sound ansteuern kann wurde von KM1 entwickelt und erstmals in diesem Modell verbaut. Es war die Vorgabe, dass alles in einem Gehäuse mit einem Tank für das Destillat und zentraler Nachfüllung desselben umgesetzt wird. Hierfür waren konstruktiv und in Bezug auf die Programmierung unsererer DSM 4 Rauchsteuerung viele Monate Entwicklungsarbeit notwendig. Das Resultat kann sich sehen lassen. Noch nie zuvor war eine Franco-Crosti-Lok so nahe am Vorbild auf Modellgleisen unterwegs.



April 2023

Weiter geht es mit einer Güterwagen-Ikone. Der 2-achsige Talbot Schotterwagen ist einer der Lieblinge vieler Kunden. Kein Wunder, mit seinem kurzen Radstand und der kompakten Bauweise macht er in Ganzzügen auch auf kleinen Anlagen eine gute Figur! Bis ins kleinste Detail vorbildgetreu umgesetzt wird er zum Schmuckstück auf mancher Anlage.



KM1

Modelle vom Modellbahner!